

VERSTELLBARE SCHAFTKAPPE

Bedienungsanleitung für K-80 und KX-6



KRIEGHOFF

INHALT

I.	Verstellbare Schaftkappe	
	1. Allgemeines	4
	2. Einstellung des Pitches	5
	3. Einstellung der Schaftkappenverdrehung sowie der Senkung	5
	4. Einstellung der Schränkung	7
	5. Zusammensetzen	7
II.	Schaftlängenverstellung durch auswechselbare Distanzplatten	
	1. Allgemeines	8
	2. Montage	8

I. VERSTELLBARE SCHAFTKAPPE

1. ALLGEMEINES

Mit der verstellbaren Schaftkappe von Krieghoff haben Sie die Möglichkeit, die Gummischaftkappe in vier Richtungen zu verstellen.

- ▶ Pitch (Abb. 1)
- ▶ Verdrehung um den Schaftkappenmittelpunkt (Abb. 2)
- ▶ Senkung – vertikale Richtung (Abb. 3)
- ▶ Schränkung – horizontale Richtung (Abb. 4)

Um eine Verstellung vorzunehmen, muss grundsätzlich die Gummischaftkappe abgenommen werden.

Dazu entfernen Sie die oberste und unterste Schraube (Abb. 5). Für alle Einstellschrau-



1



2



3



4



5

ben wird ein Griffinbusschlüssel SW 2,5 (nicht im Lieferumfang enthalten) benötigt.

2. EINSTELLUNG DES PITCHES

Zur Verstellung des vertikalen Schaftkappenwinkels (Pitch) müssen die beiden Gewindestifte, wie in Abb. 6 und Abb. 7 ersichtlich, verdreht werden.

Soll die Schaftkappe nach unten geschwenkt werden, muss die obere Schraube im Uhrzeigersinn gedreht werden. Dazu ist die zweite Einstellschraube vorher entsprechend zu lösen. Ist die gewünschte Einstellung erreicht, wird die Position durch Anziehen beider Stellschrauben gesichert.



6



7

3. EINSTELLUNG DER SCHAFTKAPPENVERDREHUNG SOWIE DER SENKUNG

Zur Verstellung in diese beiden Richtungen werden die beiden oberen und unteren im Umfang der Grundplatte befindlichen Einstellschrauben der Schaftkappenverstellung verstellt (siehe S. 12 Abb. 8 und Abb. 9). Zusätzlich müssen die beiden Einstellschrauben für die Pitcheinstellung leicht gelöst werden, damit sich die Schaftkappenaufnahmeplatte bewegen lässt. Über diese vier Einstellschrauben kann sowohl eine Senkungseinstellung als auch eine Verdrehung der Schaftkappe vorgenommen werden. Eine Kombination beider Richtungen ist ebenfalls möglich.

Zum Erreichen einer Grundeinstellung geben Sie zunächst dem horizontal liegenden Querstift, wie in Abb. 10 gezeigt, genug Spielraum nach oben und unten, indem Sie alle vier Schrauben weit genug herausdrehen.

Schieben Sie nun die Schaftkappenaufnahmeplatte in die gewünschte Position und ziehen die vier Schrauben wieder soweit an bis sie zur Anlage am Querstift kommen. Ist die gewünschte Position erreicht, ziehen Sie alle vier Schrauben fest, sodass der

Querstift links und rechts fest zwischen den Schrauben geklemmt ist. Danach ziehen Sie die beiden Einstellschrauben für die Pitch-einstellung handfest an.



8



9



10



11



12

4. EINSTELLUNG DER SCHRÄNKUNG

Zur Verstellung der Schränkung, in horizontaler Richtung, werden die beiden Einstellschrauben, wie in Abb. 11 und 12 gezeigt, gelöst. Um die Schränkung einzustellen, lockern sie die beiden Schrauben und schieben die Schaftkappenaufnahmeplatte in die gewünschte Position.

Die querlaufenden Langlöcher für die Klemmschrauben sind in der Breite so ausgelegt, dass eine zusätzliche Schaftkappenverdrehung zur eigentlichen Verdrehstellung bis zu einem gewissen Punkt möglich ist.

Ist die gewünschte Position erreicht, ziehen Sie beide Schrauben wieder fest.

5. ZUSAMMENSETZEN

Wenn alle Einstellungen vorgenommen wurden, setzen Sie die Schaftkappe wieder auf die Schaftkappenverstellung auf und ziehen diese mit den beiden Inbusschrauben wieder fest.

Damit die für die Schaftkappenbefestigung vorgesehenen Löcher im Gummi nicht beschädigt werden, streichen Sie die Schraubenköpfe mit etwas Vaseline wie z. B. Krieghoff Gun Glide ein.

II. SCHAFTLÄNGENVERSTELLUNG DURCH AUSWECHSELBARE DISTANZPLATTEN

1. ALLGEMEINES

Zusätzlich besteht die Option, die Schaftlänge mit Hilfe von stapelbaren Kunststoffplatten zu verlängern oder zu verkürzen (Abb. 13). Die Distanzplatten haben eine Dicke von 6,5 mm. Somit kann die Hinterschaftlänge in diesen Schritten geändert werden.

Standardmässig sind drei Distanzplatten zwischen der Schaftkappe und der Schaft hinterkante montiert was eine Schaftkürzung sowie auch eine Schaftverlängerung über die Distanzplatten von max. 19,5 mm erlaubt.

2. MONTAGE

Wenn die Schaftkappenverstelleinrichtung montiert werden soll, müssen die drei werksseitig montierten Distanzplatten herausgenommen werden um wieder auf die ursprüngliche Schaftlänge zu kommen.

Soll der Schaft in Verbindung mit der Schaftkappenverstelleinrichtung zusätzlich noch gekürzt werden, muss diese Kürzung direkt am Schaft vorgenommen werden. In diesem Fall ist es notwendig, die Aufnahmen im Hinterschaft für die Positionierung



der Distanzplatte / Schaftkappe / Schaftkappenverstelleinrichtung neu in den Hinterschaft einzuarbeiten, beziehungsweise die bestehenden Ausfräsungen schon vor der Schaftkürzung um das Kürzungsmaß tiefer zu setzen.

Zur Montage einer Schaftkappenverstelleinrichtung müssen lediglich die zwei Kreuzschlitzschrauben (Schlüsselgröße PH2, nicht in Lieferumfang enthalten), jeweils oben und unten aus der bestehenden Schaftkappe, herausgedreht werden.

Etwas Vaseline am Schraubenloch der Gummischaftkappe hilft beim Herausdrehen der Schrauben und schützt die Löcher im

Gummi vor Beschädigung. Die Distanzplatten werden grundsätzlich zwischen der Schaftkappenverstellung und dem Hinterschaftsholz montiert. Entsprechend lange Holzschrauben bei Verwendung mehrerer Distanzplatten sind im Zubehör erhältlich.

Die Kreuzschlitzschrauben mit welchen die Schaftkappe ursprünglich am Schaft befestigt war, werden nun durch zwei Zylinderschrauben mit Innensechskant getauscht, damit die Schaftkappe auf die Schaftverstellung aufgeschraubt werden kann. Beim Eindrücken der Zylinderschrauben ebenfalls etwas Vaseline verwenden.

H. Krieghoff GmbH · Jagd- und Sportwaffen

Boschstraße 22 · 89079 Ulm · Postfach 2610 · 89016 Ulm · Deutschland · Tel. +49 731 / 401 82-0 · Fax +49 731 / 401 82-800 · www.krieghoff.de

KRIEGHOFF